

Statistische Berichte

* H 11 — m 12/74

Ausgegeben am 18. April 1975

Die Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen
Dezember 1974

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Telefon (0211) 6 21 81

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle
Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen
(Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesbehörden).
Preis dieser Ausgabe 1,00 DM — Jahresbezugspreis 6,00 DM — zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
Kommentierung der Ergebnisse	4
1. Straßenverkehrsunfälle innerhalb und außerhalb von Ortschaften	5
2. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete, schwer- und leichtverletzte Personen innerhalb und außerhalb von Ortschaften	5
3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle) nach Straßenklassen innerhalb und außerhalb von Ortschaften	6
4. An Unfällen mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle) beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften ...	6
5. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und nur Sachschaden nach Unfallfolgen innerhalb und außerhalb von Ortschaften	7
6. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften	7
7. Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisfreien Städten und Kreisen	8
8. Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern	10
9. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände	12

Vorbemerkung

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden:

Unfälle mit Getöteten:

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben in der Zusammenfassung die

Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein.

Neben den Unfällen mit Personenschaden werden registriert:

Unfälle mit nur Sachschaden, hier sind die Bagatellunfälle zu erwähnen; Unfälle, bei denen bei jedem der Beteiligten der Sachschaden unter 1 000 DM liegt; die Bagatellunfälle werden nur Zahlenmäßig erfaßt.

Es zählen als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Stunden);

Leichtverletzte:

Personen, die sich trotz Verletzung ohne fremde Hilfe vom Unfallort entfernen konnten.

Kommentierung der Ergebnisse

Im Dezember 1974 ereigneten sich in Nordrhein-Westfalen 8 229 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 368 Personen getötet und 10 663 verletzt, davon 3 456 so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem wurden von der Polizei 20 232 Unfälle mit nur Sachschaden gemeldet; darunter 4 555 Unfälle mit schwerem Sachschaden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Gegenüber dem Vormonat haben die Unfälle mit Personenschaden um 15 oder 0,2 % abgenommen, die Unfälle mit nur Sachschaden sind um 1 067 oder 5,6 % gestiegen, wobei die schweren Sachschadensunfälle um 128 oder 2,9 %, die Bagatellunfälle um 939 oder 6,4 % zugenommen haben. Die Zahl der Verkehrstoten hat sich um 70 (23,5 %) erhöht, diejenige der Verletzten ist um 161 (1,5 %) gefallen.

Im Vergleich zum Vorjahr (Dezember 1973) wurden im Dezember 1974 insgesamt 5 888 oder 26,1 % mehr Unfälle registriert. Dabei haben die Unfälle mit Personenschaden um 2 366 (40,4 %), die reinen Sachschadensunfälle um 3 522 (21,1 %) zugenommen. Die Zahl der Todesopfer ist um 126 oder 52,1 %, die der Verletzten um 3 002 oder 39,2 % gestiegen.

1. Straßenverkehrsunfälle innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		

a) mit Personenschaden

1973 1. Vierteljahr	16 405	5 678	22 083
2. Vierteljahr	18 679	6 781	25 460
3. Vierteljahr	17 730	6 179	23 909
Oktober	6 223	2 218	8 441
November	5 655	1 805	7 460
Dezember	4 479	1 384	5 863
1974 1. Vierteljahr	14 316	4 276	18 592
2. Vierteljahr	16 609	5 537	22 146
3. Vierteljahr	16 053	5 718	21 771
Oktober	6 317	1 955	8 272
November	6 160	2 084	8 244
Dezember	6 274	1 955	8 229

b) mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)¹⁾

1973 1. Vierteljahr	8 394	3 108	11 502
2. Vierteljahr	8 548	3 456	12 004
3. Vierteljahr	6 857	2 928	9 785
Oktober	2 951	1 292	4 243
November	2 804	1 025	3 829
Dezember	2 490	827	3 317
1974 1. Vierteljahr	7 132	2 328	9 460
2. Vierteljahr	7 382	2 888	10 270
3. Vierteljahr	7 022	3 034	10 056
Oktober	3 420	1 268	4 688
November	3 182	1 245	4 427
Dezember	3 286	1 269	4 555

2. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete, schwer- und leichtverletzte Personen innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Getötete Personen			Verletzte Personen		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften			von Ortschaften		
1973 1. Vierteljahr	508	444	952	20 635	8 586	29 221
2. Vierteljahr	460	498	958	24 138	10 733	34 871
3. Vierteljahr	466	486	952	22 335	9 728	32 063
Oktober	165	148	313	7 816	3 347	11 163
November	157	116	273	6 968	2 651	9 619
Dezember	149	93	242	5 617	2 044	7 661
1974 1. Vierteljahr	408	289	697	17 643	6 425	24 068
2. Vierteljahr	351	336	687	20 801	8 592	29 393
3. Vierteljahr	381	390	771	20 016	8 741	28 757
Oktober	162	179	341	7 752	2 942	10 694
November	162	136	298	7 645	3 179	10 824
Dezember	214	154	368	7 732	2 931	10 663

Zeitraum	Verletzte Personen					
	davon					
	schwerverletzte			leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
von Ortschaften		von Ortschaften				
1973 1. Vierteljahr	6 166	3 034	9 200	14 469	5 552	20 021
2. Vierteljahr	6 918	3 797	10 715	17 220	6 936	24 156
3. Vierteljahr	6 375	3 458	9 833	15 960	6 270	22 230
Oktober	2 298	1 145	3 443	5 518	2 202	7 720
November	2 098	960	3 058	4 870	1 691	6 561
Dezember	1 646	729	2 375	3 971	1 315	5 286
1974 1. Vierteljahr	5 274	2 375	7 649	12 369	4 050	16 419
2. Vierteljahr	5 959	3 140	9 099	14 842	5 452	20 294
3. Vierteljahr	5 850	3 115	8 965	14 166	5 626	19 792
Oktober	2 250	1 050	3 300	5 502	1 892	7 394
November	2 319	1 161	3 480	5 326	2 018	7 344
Dezember	2 417	1 039	3 456	5 315	1 892	7 207

1) Siehe Vorbemerkung.

**3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)*)
nach Straßenklassen innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Straßenklasse	Straßenverkehrsunfälle					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
Bundesautobahn	.	333	333	.	471	471
Bundesstraße	1 329	543	1 872	645	286	931
Landstraße	1 358	646	2 004	618	304	922
Kreisstraße	437	215	652	189	76	265
Andere Straße	3 150	218	3 368	1 834	132	1 966
Insgesamt	6 274	1 955	8 229	3 286	1 269	4 555

**4. An Unfällen mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)*)
beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung
innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
Kraftfahrzeuge						
Krafträder	443	67	510	15	1	16
Kraftroller	26	7	33	2	—	2
Personenkraftwagen	7 583	2 646	10 229	6 038	1 900	7 938
Kraftomnibusse	138	25	163	69	17	86
Oberleitungsomnibusse	3	—	3	—	—	—
Lastkraftwagen	527	296	823	413	271	684
davon						
ohne Anhänger	458	220	678	359	158	517
mit Anhänger	69	76	145	54	113	167
Sattelschlepper	26	32	58	20	31	51
Landw. Zugmaschinen	6	18	24	6	13	19
Andere Zugmaschinen	12	17	29	16	13	29
Sonstige Kraftfahrzeuge	34	12	46	26	16	42
Mopeds einschl. Mofas	734	126	860	12	2	14
Kraftfahrzeuge zusammen	9 532	3 246	12 778	6 617	2 264	8 881
Fahrräder	690	114	804	5	3	8
Straßenbahnen	44	4	48	38	3	41
Eisenbahnen	4	1	5	8	3	11
Bespannte Fuhrwerke	1	—	1	—	—	—
Handwagen und Handkarren	—	—	—	—	1	1
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	28	10	38	119	21	140
Fußgänger	2 342	167	2 509	15	3	18
darunter						
bis 15 Jahre	784	40	824	—	—	—
Tierführer, -treiber	1	—	1	2	2	4
Sonstige Verkehrsteilnehmer	11	4	15	—	2	2
Insgesamt	12 653	3 546	16 199	6 804	2 302	9 106

*) Siehe Vorbemerkung.

5. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und nur Sachschaden nach Unfallfolgen innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Unfallfolge	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
Unfälle mit Personenschaden	6 274	1 955	8 229
davon			
mit Getöteten	209	127	336
" Schwerverletzten	2 196	749	2 945
" Leichtverletzten	3 869	1 079	4 948
Unfälle mit nur Sachschaden	.	.	20 232
davon			
ab 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	3 286	1 269	4 555
Bagatellunfälle	.	.	15 677
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	.	.	28 461

6. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften			von Ortschaften		
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern und Kraftrollern	10	9	19	171	42	213	327	37	364
Personenkraftwagen ¹⁾	26	84	110	712	792	1 504	2 808	1 580	4 388
Omnibussen ²⁾	1	—	1	3	6	9	53	9	62
Liefer-, Lastkraftwagen	—	4	4	28	27	55	85	78	163
Sattelschleppern, Zugmaschinen	—	—	—	1	5	6	4	11	15
sonstigen Kraftfahrzeugen	—	1	1	3	2	5	11	3	14
Mopeds einschl. Mofas	18	3	21	243	51	294	449	66	515
Fahrrädern	21	16	37	219	39	258	422	53	475
übrigen und unbekanntem Fahrzeugen	1	1	2	—	1	1	8	1	9
Fahrzeugführer und Mitfahrer zusammen	77	118	195	1 380	965	2 345	4 167	1 838	6 005
Fußgänger	137	36	173	1 035	73	1 108	1 142	53	1 195
Sonstige Personen	—	—	—	2	1	3	6	1	7
Insgesamt	214	154	368	2 417	1 039	3 456	5 315	1 892	7 207

1) Einschl. Kombinationskraftwagen. — 2) Einschl. Obusse.

7. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort-schaften	insgesamt	davon				schwer-verletzt	leicht-verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach-schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort-schaften					
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	498	513	303	295	210	11	109	249	358
Duisburg	280	306	220	210	86	4	90	172	262
Essen	462	490	297	282	193	4	106	271	377
Krefeld	199	211	154	147	57	6	45	152	197
Leverkusen	77	103	68	53	35	4	26	64	90
Mönchengladbach	115	118	86	85	32	1	24	86	110
Mülheim a. d. Ruhr	102	126	69	58	57	1	20	73	93
Neuss	79	94	56	54	38	1	16	53	69
Oberhausen	166	194	124	118	70	5	40	94	134
Remscheid	90	105	60	52	45	—	21	51	72
Rheydt	62	65	45	44	20	1	15	43	58
Solingen	91	94	64	63	30	2	16	64	80
Wuppertal	186	221	134	116	87	6	42	112	154
zusammen	2 407	2 640	1 680	1 577	960	46	570	1 484	2 054
Kreise									
Dinslaken	104	140	97	75	43	6	50	80	130
Düsseldorf-Mettmann	200	333	194	127	139	12	78	176	254
Geldern	23	83	64	19	19	9	31	59	90
Grevenbroich	109	186	114	69	72	6	50	93	143
Kempen-Krefeld	109	178	143	89	35	4	67	129	196
Kleve	47	76	64	41	12	2	36	45	81
Moers	179	257	180	133	77	5	67	164	231
Rees	54	108	65	31	43	7	41	56	97
Rhein-Wupper-Kreis	121	184	104	74	80	2	53	94	147
zusammen	946	1 545	1 025	658	520	53	473	896	1 369
Reg.-Bez. Düsseldorf	3 353	4 185	2 705	2 235	1 480	99	1 043	2 380	3 423
Kreisfreie Städte									
Aachen	174	183	127	122	56	5	47	118	165
Bonn	216	245	144	131	101	3	60	130	190
Köln	601	676	391	356	285	16	144	364	508
zusammen	991	1 104	662	609	442	24	251	612	863
Kreise									
Aachen	181	228	166	135	62	9	79	140	219
Bergheim	68	111	72	46	39	4	30	79	109
Düren	97	149	100	67	49	5	54	90	144
Euskirchen	80	147	101	54	46	3	58	83	141
Heinsberg	86	122	92	66	30	3	38	81	119
Köln	189	260	166	123	94	12	71	148	219
Oberberg. Kreis	62	91	66	45	25	4	25	57	82
Rhein.-Berg. Kreis	139	221	130	80	91	8	53	112	165
Rhein-Sieg-Kreis	219	339	206	141	133	17	88	186	274
zusammen	1 121	1 668	1 099	757	569	65	496	976	1 472
Reg.-Bez. Köln	2 112	2 772	1 761	1 366	1 011	89	747	1 588	2 335
Kreisfreie Städte									
Bocholt	30	31	25	25	6	3	14	19	33
Bottrop	59	65	47	44	18	1	20	46	66
Gelsenkirchen	189	239	145	116	94	4	50	122	172
Gladbeck	39	51	38	29	13	—	14	37	51
Münster (Westf.)	149	153	119	117	34	5	41	100	141
Recklinghausen	82	105	65	52	40	3	20	57	77
zusammen	548	644	439	383	205	16	159	381	540

1) Ohne Bagatellunfälle.

und verletzten Personen nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Kreise									
Ahaus	51	96	75	40	21	6	47	62	109
Beckum	98	164	105	64	59	5	55	95	150
Borken	31	69	47	21	22	4	17	44	61
Coesfeld	39	77	56	30	21	5	27	39	66
Lüdinghausen	81	137	99	62	38	6	41	85	126
Münster	41	130	83	30	47	2	52	72	124
Recklinghausen	198	307	204	136	103	7	96	162	258
Steinfurt	87	138	97	66	41	5	53	68	121
Tecklenburg	46	107	83	37	24	5	49	60	109
Warendorf	26	47	30	19	17	1	16	21	37
zusammen	698	1 272	879	505	393	46	453	708	1 161
Reg.-Bez. Münster	1 246	1 916	1 318	888	598	62	612	1 089	1 701
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	191	241	163	127	78	6	63	145	208
Kreise									
Büren	23	38	22	15	16	—	14	13	27
Gütersloh	150	236	158	96	78	12	80	149	229
Herford	120	177	113	77	64	5	46	88	134
Höxter	24	40	33	19	7	1	21	36	57
Lippe	110	180	118	72	62	13	49	126	175
Minden-Lübbecke	109	168	124	77	44	9	55	97	152
Paderborn	74	103	65	44	38	2	25	58	83
Warburg	17	36	24	10	12	1	16	22	38
zusammen	627	978	657	410	321	43	306	589	895
Reg.-Bez. Detmold	818	1 219	820	537	399	49	369	734	1 103
Kreisfreie Städte									
Bochum	275	307	164	147	143	1	54	156	210
Castrop-Rauxel	36	42	32	26	10	1	8	30	38
Dortmund	452	538	306	267	232	10	91	304	395
Hagen	98	120	80	69	40	3	33	65	98
Hamm	72	73	49	48	24	2	26	28	54
Herne	52	70	42	34	28	1	17	36	53
Iserlohn	40	44	28	24	16	2	13	21	34
Lünen	43	49	28	25	21	1	11	22	33
Wanne-Eickel	72	77	56	55	21	—	18	50	68
Wattenscheid	48	63	39	27	24	2	15	34	49
Witten	65	75	45	42	30	3	18	44	62
zusammen	1 253	1 458	869	764	589	26	304	790	1 094
Kreise									
Arnsberg	61	94	58	39	36	2	38	43	81
Brilon	13	38	27	9	11	6	26	20	46
Ennepe-Ruhr-Kreis	128	202	119	80	83	5	63	88	151
Iserlohn	107	144	83	63	61	1	44	60	104
Lippstadt	51	73	55	40	18	2	28	48	76
Lüdenscheid	81	126	74	48	52	6	29	61	90
Meschede	20	35	18	11	17	1	10	19	29
Olpe	25	51	38	18	13	6	20	26	46
Siegen	120	158	100	75	58	1	34	102	136
Soest	42	88	46	22	42	8	25	40	65
Unna	115	202	126	72	76	5	56	110	166
Wittgenstein	15	23	12	7	11	—	8	9	17
zusammen	778	1 234	756	484	478	43	381	626	1 007
Reg.-Bez. Arnsberg	2 031	2 692	1 625	1 248	1 067	69	685	1 416	2 101
Kreisfreie Städte zusammen	5 390	6 087	3 813	3 460	2 274	118	1 347	3 412	4 759
Kreise zusammen	4 170	6 697	4 416	2 814	2 281	250	2 109	3 795	5 904
Nordrhein-Westfalen insgesamt	9 560	12 784	8 229	6 274	4 555	368	3 456	7 207	10 663

8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort-schaften	insgesamt	davon				schwer-verletzt	leicht-verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach-schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort-schaften					
Reg.-Bez. Düsseldorf									
Walsum	22	23	19	18	4	4	11	13	24
Dinslaken	58	71	48	40	23	1	28	43	71
Voerde	22	31	20	15	11	1	8	13	21
Velbert	25	26	12	12	14	1	2	10	12
Hilden	43	58	35	30	23	1	13	33	46
Ratingen	33	56	29	20	27	—	9	38	47
Mettmann	15	20	10	9	10	—	2	10	12
Heiligenhaus	17	25	17	10	8	1	4	20	24
Wülfrath	5	11	6	2	5	—	6	5	11
Neviges	8	20	11	6	9	2	7	7	14
Geldern	6	25	20	5	5	2	11	13	24
Kevelaer	8	17	15	8	2	1	9	14	23
Grevenbroich	15	17	11	9	6	—	4	9	13
Dormagen	17	27	15	10	12	—	1	17	18
Meerbusch	20	34	25	15	9	1	10	21	31
Kaarst	7	16	9	7	7	2	5	7	12
Viersen	36	47	39	29	8	2	15	32	47
Kempen	16	30	28	14	2	—	16	21	37
Nettetal	15	18	15	13	3	—	6	16	22
Willich	22	40	26	17	14	—	13	29	42
Tönisvorst	8	15	10	5	5	1	7	9	16
Kleve	24	31	24	19	7	—	16	16	32
Goch	16	21	21	16	—	—	12	15	27
Rheinhausen	45	47	32	32	15	1	9	32	41
Moers	37	45	31	28	14	1	6	28	34
Rheinkamp	23	39	24	15	15	1	6	22	28
Homburg	18	23	17	15	6	—	4	15	19
Kamp-Lintfort	20	28	24	18	4	—	9	20	29
Neukirchen-Vluyn	11	16	11	7	5	—	5	8	13
Wesel	24	31	19	13	12	1	13	16	29
Emmerich	18	23	16	13	7	1	10	10	20
Opladen	27	32	17	15	15	—	10	13	23
Langenfeld	26	41	23	13	18	—	8	26	34
Wermelskirchen	13	23	10	8	13	—	4	9	13
Radevormwald	13	19	11	10	8	1	6	11	17
Monheim	15	19	12	8	7	—	7	11	18
Leichlingen	11	13	8	7	5	—	5	4	9
Reg.-Bez. Köln									
Euskirchen	33	46	36	26	10	2	13	34	47
Erfstadt	13	20	10	7	10	—	6	7	13
Mechernich	8	18	13	5	5	—	12	9	21
Hürth	46	57	31	22	26	2	11	28	39
Brühl	37	39	30	28	9	3	8	30	38
Rodenkirchen	25	39	23	15	16	—	13	15	28
Frechen	21	41	24	12	17	5	13	18	31
Wesseling	13	17	12	9	5	1	4	11	15
Lövenich	22	32	17	15	15	1	7	15	22
Gummersbach	30	35	25	22	10	1	6	24	30
Porz	26	48	25	13	23	—	10	25	35
Bergisch-Gladbach	41	45	26	24	19	—	19	16	35
Bensberg	24	37	20	12	17	—	5	18	23
Siegburg	35	38	23	22	15	—	6	20	26
Hennef	15	23	16	11	7	1	6	12	18
Königswinter	5	29	11	3	18	1	6	18	24
St. Augustin	22	28	19	15	9	—	2	22	24
Troisdorf	39	47	26	19	21	1	3	25	28
Bad Honnef	25	30	20	17	10	5	12	12	24
Niederkassel	10	12	6	5	6	2	2	2	4
Lohmar	7	17	9	5	8	—	2	7	9
Eschweiler	40	48	27	22	21	1	9	24	33
Stolberg	39	45	34	28	11	1	20	17	37
Alsdorf	29	32	28	25	4	1	11	28	39
Würselen	22	34	22	17	12	2	7	26	33
Düren	52	62	40	33	22	1	16	35	51
Jülich	6	14	11	5	3	2	8	10	18
Übach-Palenberg	8	8	5	5	3	—	4	2	6
Heinsberg	14	21	18	13	3	1	5	16	21
Hückelhoven-Ratheim	14	18	14	10	4	1	5	13	18
Erkelenz	19	24	18	14	6	—	8	19	27
Wegberg	6	16	8	2	8	—	6	6	12
Geilenkirchen	9	13	10	8	3	—	3	10	13
Reg.-Bez. Münster									
Gronau (Westf.)	14	21	18	13	3	—	7	17	24
Ahlen	35	51	40	31	11	1	22	32	54
Beckum	10	18	11	5	7	—	4	13	17
Oelde	11	17	11	6	6	—	5	11	16
Borken	12	25	17	9	8	—	6	19	25
Coesfeld	13	24	19	12	5	2	5	17	22

1) Ohne Bagatelunfälle. — 2) Gemeinden, die im Laufe des Jahres 20 000 und mehr Einwohner erreicht haben, werden ab Januar des 12345678

und verletzten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern²⁾

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
noch: Reg.-Bez. Münster									
Dülmen	15	24	19	12	5	2	9	11	20
Bockum-Hövel	15	15	11	11	4	—	2	11	13
Werne a. d. Lippe	14	21	17	14	4	2	8	16	24
Greven	16	24	18	13	6	1	9	15	24
Marl	72	91	63	51	28	3	30	47	77
Herten	31	43	21	19	22	1	6	18	24
Dorsten	12	22	12	5	10	1	5	8	13
Datteln	19	27	16	12	11	—	6	15	21
Oer-Erkenschwick	13	17	13	12	4	—	8	10	18
Waltrip	14	24	15	9	9	1	6	10	16
Rheine	30	33	27	25	6	1	13	19	32
Emsdetten	15	20	16	11	4	1	12	6	18
Lengerich	12	22	19	11	3	—	12	16	28
Ibbenbüren-Land	20	31	25	15	6	3	15	18	33
Reg.-Bez. Detmold									
Gütersloh	53	63	43	35	20	2	23	41	64
Herford	33	54	32	21	22	3	13	25	38
Bünde	34	40	25	22	15	1	11	18	29
Löhne	18	28	14	8	14	1	6	9	15
Höxter	13	18	15	10	3	1	8	19	27
Lemgo	16	20	14	10	6	—	3	19	22
Bad Salzuflen	20	27	18	14	9	—	7	22	29
Detmold	34	46	33	23	13	1	19	29	48
Lage	5	11	7	3	4	1	4	5	9
Minden	49	52	32	29	20	1	13	25	38
Paderborn	45	53	34	29	19	—	13	30	43
Reg.-Bez. Arnsberg									
Plettenberg	8	9	8	7	1	—	5	4	9
Altena	10	13	7	4	6	—	5	3	8
Werdohl	7	7	3	3	4	2	—	2	2
Lüdenscheid	33	52	30	19	22	1	11	27	38
Neheim-Hüsten	15	18	11	9	7	—	5	9	14
Arnsberg	7	9	6	5	3	—	3	4	7
Schwelm	23	27	19	15	8	1	11	9	20
Gevelsberg	11	11	7	7	4	—	5	3	8
Ennepetal	23	28	13	11	15	1	8	4	12
Hattingen	35	45	28	22	17	2	14	19	33
Herdecke	7	9	9	7	—	—	1	13	14
Sprockhövel	10	21	15	9	6	1	7	13	20
Wetter	9	14	7	4	7	—	3	4	7
Menden	20	22	17	16	5	—	11	12	23
Hohenlimburg	13	13	6	6	7	—	5	4	9
Letmathe	16	17	11	11	6	—	5	8	13
Schwerte	13	13	5	5	8	—	4	1	5
Hemer	15	16	8	7	8	—	2	8	10
Lippstadt	33	43	34	26	9	1	17	24	41
Lennestadt	6	11	11	6	—	2	6	4	10
Olpe	4	12	10	4	2	2	7	11	18
Attendorn	4	6	4	2	2	—	1	3	4
Siegen	45	49	29	26	20	—	6	36	42
Hüttental	23	24	18	17	6	—	8	14	22
Eiserfeld	11	18	9	6	9	—	—	15	15
Kreuztal	12	15	9	7	6	—	5	5	10
Netphen	8	11	5	3	6	—	1	4	5
Soest	25	32	14	11	18	—	7	12	19
Werl	12	16	8	7	8	—	2	7	9
Unna	36	57	34	22	23	1	11	35	46
Kamen	20	35	20	13	15	—	3	22	25
Bergkamen	21	37	25	13	12	2	12	19	31
Pelkum	11	21	11	6	10	1	9	8	17
Polizeikreise									
KPB Aachen	355	411	293	257	118	14	126	258	384
" Bocholt	61	100	72	46	28	7	31	63	94
" Bochum	512	592	346	305	246	7	122	320	442
" Bonn	242	277	165	149	112	8	73	142	215
" Dortmund	531	629	366	318	263	12	110	356	466
" Mönchengladbach	213	230	170	158	60	4	54	161	215
" Recklinghausen	378	528	354	261	174	11	150	302	452
" Siegburg	194	309	186	124	123	12	76	174	250
" Wuppertal	367	420	258	231	162	8	79	227	306

des folgenden Jahres nachgewiesen.

9. Vorläufig festgestellte Unfall

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon	
				innerorts	außerorts	
Verkehrstüchtigkeit						
01 Alkoholeinfluß	1 863	1 482	381	1 112	847	265
02 Ermüdung (auch Einschlafen)	61	22	39	34	13	21
03 Körperliche und gesundheitliche Behinderung	44	38	6	31	26	5
Vorfahrt/Verkehrsregelung						
10 Nichtbeachten der Vorfahrtregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	261	248	13	159	150	9
11 Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	1 735	1 426	309	1 140	927	213
12 Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schranken/Blinklichter)	22	14	8	8	5	3
13 Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	364	337	27	219	203	16
Einordnen						
14 Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	157	146	11	73	68	5
15 Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	68	61	7	29	27	2
16 Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr	192	126	66	86	57	29
Einbiegen/Ein- oder Ausfahren/Wenden						
17 Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	1 031	877	154	695	594	101
18 Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße	180	161	19	86	74	12
19 Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	249	217	32	157	136	21
20 Unachtsames Einfahren in Grundstücke	201	170	31	117	102	15
21 Falsches Wenden	149	130	19	77	65	12
Überholen/Vorbeifahren/Begegnen						
22 Unzulässiges Rechtsüberholen	25	23	2	11	10	1
23 Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	90	40	50	56	24	32
24 Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	91	50	41	49	30	19
25 Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	125	70	55	70	46	24
26 Sonstige Fehler beim Überholen	254	165	89	123	76	47
27 Fehler beim Überholtwerden	105	44	61	50	20	30
28 Fehler beim Vorbeifahren	641	597	44	229	201	28
29 Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	496	324	172	252	171	81
Zu schnelles Fahren						
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen						
30 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	149	112	37	91	67	24
31 in sonstigen Fällen	1 358	754	604	764	390	374
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände						
32 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	49	29	20	21	14	7
33 in sonstigen Fällen	1 086	454	632	630	278	352
Verhalten gegenüber Fußgängern						
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
34 an Fußgängerüberwegen	332	324	8	332	324	8
35 an anderen Stellen	436	413	23	435	412	23
Zu dichtes Auffahren						
36 Zu geringer Sicherheitsabstand	758	492	266	369	245	124
37 Sonstige Ursachen beim Auffahren	416	278	138	225	148	77
38 Falsches Verhalten des Voranfahrenden	40	23	17	13	7	6
Zeichengebung/Beleuchtungsvorschriften						
39 Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	92	68	24	40	29	11
40 Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	34	23	11	13	10	3
41 Nichtbeachten der Abblendvorschriften	15	5	10	10	2	8
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
42 im fließenden Verkehr	69	54	15	49	36	13
43 im ruhenden Verkehr	12	8	4	10	8	2

ursachen und Umstände

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon	
					innerorts	außerorts
Halten/Parken						
44 Verkehrswidriges Halten oder Parken	30	23	7	14	11	3
45 Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	17	10	7	11	6	5
46 Mangelnde Sicherung liegen- gebliebener Fahrzeuge	10	1	9	4	—	4
47 Unachtsames Öffnen der Wagentür	51	50	1	47	46	1
48 Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	149	136	13	47	44	3
49 Nichtbenutzung des Radweges	6	5	1	6	5	1
50 Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	21	14	7	11	9	2
51 Sonstige Ursachen beim Führer	1 373	966	407	797	553	244
Technische Mängel/Wartungsmängel						
55 Mängel an den Bremsen	56	42	14	34	26	8
56 Mängel an der Bereifung	76	29	47	41	14	27
57 Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	43	26	17	39	25	14
58 Sonstige Ursachen beim Fahrzeug	47	30	17	29	18	11
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn						
60 auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	156	151	5	156	151	5
61 auf Fußgängerüberwegen mit polizeilicher Verkehrsregelung auf anderen Fußgängerüberwegen	4	4	—	4	4	—
62 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	39	37	2	39	37	2
63 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	111	98	13	110	97	13
64 sonstiges falsches Verhalten an anderen Stellen	8	8	—	8	8	—
65 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	275	265	10	273	263	10
66 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	938	879	59	927	870	57
67 sonstiges falsches Verhalten	84	78	6	81	75	6
68 Nichtbenutzen des Gehweges	21	16	5	21	16	5
69 Nichtbenutzung der vorgeschriebenen Straßenseite	26	9	17	26	9	17
70 Spielen auf oder neben der Fahrbahn	20	19	1	20	19	1
71 Sonstige Ursachen	65	52	13	60	50	10
Straßenverhältnisse						
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
74 ausgeflossenes Öl, Dung u. a. Verunreinigung d. Straßenbenutzer	22	13	9	14	8	6
75 Schnee oder Eis	788	302	486	479	179	300
76 Regen	259	121	138	159	83	76
77 Laub, angeschwemmten Lehm u. ä.	19	8	11	14	5	9
78 Schlechter Zustand der Straßenoberfläche Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)	17	12	5	12	9	3
79 ständiger Zustand	7	5	2	4	3	1
80 durch Bauarbeit bedingt	27	20	7	12	8	4
81 aus anderen straßenbedingten Gründen (z. B. Erdbeben)	2	—	2	2	—	2
82 Nicht ordnungsmäßiger Zustand d. Verkehrs- zeichen oder technischer Sicherungs- einrichtungen (Schränken/Blinklichter)	7	6	1	3	3	—
83 Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrszeichen oder der technischen Sicherungseinrichtungen (Schränken)	6	4	2	3	2	1
84 Sonstige Ursachen	3	3	—	2	2	—
Witterungseinflüsse						
Sichtbehinderung durch						
85 Nebel	4	3	1	3	3	—
86 starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	90	46	44	71	41	30
87 blendende Sonne	14	10	4	11	8	3
88 Seitenwind	48	10	38	32	8	24
89 Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	25	10	15	19	8	11
Hindernisse						
90 Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	9	1	8	4	—	4
91 Tier auf der Fahrbahn	58	19	39	27	12	15
92 Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	33	17	16	16	10	6
93 Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschränken	1	1	—	1	1	—
95 Sonstige Ursachen	1	—	1	—	—	—
Vorläufig festgestellte Unfallursachen insgesamt	18 316	13 364	4 952	11 558	8 591	2 967

